

Message vom 10.04.2022

---

## Stay humble 1 – Herunter mit der Krone: Das Niedrige soll erhöht werden!

---

"So spricht Gott der Herr: Weg mit dem Kopfbund und herunter mit der Krone! Denn nichts bleibt, wie es ist, sondern was niedrig ist, soll erhöht werden, und was hoch ist, soll erniedrigt werden" (Hesekiel 21:31). Das Niedrige soll erhöht werden und das Hohe soll erniedrigt werden. Als prophetisches Wort für die Zeit nach der Corona wollen wir uns dem Juwel der Demut hingeben. Demut hat nichts damit zu tun, dass man gekrümmt oder niedergeschlagen durch das Leben geht. Wahre Demut bedeutet, nicht weniger von sich zu denken, sondern weniger an sich selbst zu denken. Der Demütige empfängt Mega-Gnade von Gott und sieht das Neue, das Gott schafft.

---



Was kommt nach Corona? Gott gab eine wunderbare Verheissung und er tut etwas Neues!

So spricht Gott der Herr:

***<sup>31</sup> Weg mit dem Kopfbund und herunter mit der Krone! Denn nichts bleibt, wie es ist, sondern was niedrig ist, soll erhöht werden, und was hoch ist, soll erniedrigt werden. Hesekiel 21:31 (LUT)***

Es ist jetzt Zeit für Demut und dafür, dass wir Erhöhung erfahren, wenn wir uns demütigen.

Nach der COVID-Pandemie werden wir vielleicht nicht eine grössere, aber eine bessere Kirche sein. In der Bibel lesen wir wie Petrus zur Demut ermahnt:

**<sup>6</sup> So demütigt euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zu seiner Zeit! 1. Petrus 5:6 (Sch2000)**

*Es ist nicht das Hohe, das zählt, sondern das Niedrige. Gott möchte uns erhöhen. Und im Vers 5 lesen wir «...den Demütigen aber gibt er Gnade.»* Entwickle eine Kultur der Demut und lass dein Leben von Hingabe bestimmt sein. Dann kann der Herr dich erhöhen.

### Ruhe für unsere Seele finden!

Wenn du dich demütigst und dich unter die Hand Gottes gibst, wird er in deinem Leben eine neue Welt auf tun, damit du viel glücklicher sein kannst.

Jesus sagt:

**<sup>28</sup> Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken!** <sup>29</sup> Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; **so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen!** <sup>30</sup> Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.  
*Matthäus 11:28-30 (Sch2000)*

Wenn dich das Leben überhäuft, überwältigt und überfordert, gibt es nur einen Weg, damit du zur Ruhe kommen kannst: Gehe zu Jesus! Sei ein Nachfolger Jesu, denn es ist Zeit für Demut. Im Vers 29 lesen wir «*Nehmt auf euch mein Joch*». Das ist eine rabbinische Redewendung und bedeutet, IN DIE SCHULE ZU GEHEN und von ihm zu lernen. **Nur durch Jesus lernen wir Demut und Sanftmut.**

### Heilung ist sehr eng mit Demut verknüpft

In 2. Könige 5 lesen wir vom syrischen Feldherrn Naaman. Er war ein geschätzter und hochangesehener Mann, *denn durch ihn gab der Herr den Aramäern Sieg* (Vers 1). Und dieser erfolgreiche Heerführer war aussätzig. Er, der vom Leben bisher verwöhnte Mann, musste einsehen, dass Krankheit vor Mächtigen und Erfolgreichen keinen Halt macht. Im Haus Naaman arbeitete ein aus Israel verschlepptes Mädchen, das im Dienst von Naamans Frau war. Und das Mädchen kannte einen Propheten in Samaria, der helfen kann und der würde ihn von seinem Aussatz befreien. Naaman hörte auf das Dienstmädchen und machte sich mit Pferden, Wagen und Dienern auf den Weg zum Haus des Propheten Elisa, einem einfachen Israeliten. Im Vers 10 lesen wir: *Da sandte Elisa einen Boten zu ihm und liess ihm*

sagen: *Geh hin und wasche dich siebenmal im Jordan, so wird dir dein Fleisch wiederhergestellt, und du wirst rein werden!* Was für eine Demütigung für Naaman. Der Prophet kommt nicht einmal selbst heraus, und dann soll er in dieser dreckigen Jordan-Brühe baden! Hochmut steigt bei ihm hoch und er begehrte auf und sagt: Zu Hause kann ich auch baden und da ist das Wasser wenigstens sauber (Vers 12). Die Diener überzeugten ihn, doch noch ein Bad im Jordan zu nehmen. Vers 14: *Da stieg er hinab und tauchte sich siebenmal im Jordan unter, nach dem Wort des Mannes Gottes; und sein Fleisch wurde wieder wie das Fleisch eines jungen Knaben, und er wurde rein.* Der Hochmut stand Naaman im Weg. Aber er überwindet seinen Stolz und steigt in diese Pfütze, so wie Gott es ihm ausrichten liess. Wenn der Stolz baden geht, kann Heilung geschehen! Naaman spürte sicher, da ist eine Macht am Werk, vor der er, der mächtige Heerführer, in die Knie gehen muss. Da ist ein Gott, der stärker ist als die schlimmste Krankheit. Naaman demütigt sich und sein Aussatz weicht von ihm und er ging geheilt nach Hause. Sein Stolz hätte ihn fast seine Heilung gekostet und vor seiner Heilung musste er seinen Stolz aufgeben. Bei Naaman sehen wir, wie er an Leib und Seele heil wird. Durch seinen Aufenthalt in Israel gewinnt Naaman nicht nur seine Gesundheit wieder, sondern er findet zu dem allein wahren Gott. **Wenn wir von Jesus lernen, demütig zu werden, wird sich vieles in unserem Körper auch physisch verändern.** Und Heilung und Gesundheit wird wie eine Quelle zu strudeln beginnen. In der Bibel lesen wir von weiteren Menschen, wie sie sich demütigten und so zum Glauben an Gott gefunden haben und dann geheilt wurden. Zum Beispiel die syrophönizische Frau, die eine besessene Tochter hatte (Markus 7: 24-30). Die Frau demütigte sich und empfing durch ihren grossen Glauben das Erbetene und im Vers 30 lesen wir: *Und als sie in ihr Haus kam, fand sie, dass der Dämon ausgefahren war und die Tochter auf dem Bett lag.* So lass uns für die nächsten Wochen in die Schule des Herrn gehen, um zu lernen. Und Jesus wird uns zeigen, was wahre Demut und Sanftmut ist.

---

## Was ist wahre Demut?

---

Demütig zu sein bedeutet nicht, dass du eine Türmatte bist, wo jeder seinen Schmutz bei dir abstreifen kann. Sei keine Person, bei der man seine schlechte Laune ablassen kann oder die zum Lästern herhalten muss. Auch will der Herr dir nicht etwas zeigen, wenn du krank bist. Auch Armut ist nicht Demut! Die Bibel sagt in Sprüche 22:4: *Der Lohn der Demut und der Furcht des HERRN ist Reichtum, Ehre und Leben.* In der Bibel lesen wir von einer wunderbaren Definition, was wahre Demut ist. Paulus ermahnt:

***<sup>3</sup> Tut nichts aus Selbstsucht oder nichtigem Ehrgeiz, sondern in Demut achte einer den anderen höher als sich selbst. <sup>4</sup> Jeder schaue nicht auf das Seine, sondern jeder auf das des anderen. Philipper 2:3-4 (Sch2000)***

**Wahre Demut bedeutet; nicht weniger von sich zu denken, sondern weniger an sich zu denken.** Denke weniger an dich selbst, denn Gott hat dich würdig gemacht, sondern bevorzuge den anderen. Man wird weniger über sich selbst nachdenken,

wenn man seinen Nächsten höher achtet als sich selbst. Demut heisst, in einer positiven Art und Weise weniger von sich selbst zu halten. Es bedeutet, weniger an sich selbst zu denken, indem man nicht sich selbst rühmt oder über sich selbst prahlt. Aller Ruhm gehört Gott. Demut ist die Verschiebung seiner selbst hin zur Inthronisierung Gottes, vom Selbstbewusstsein zum Christusbewusstsein. Demut gleicht unsere Ich-Bezogenheit aus, so dass wir mehr christusbezogen und auf den anderen bezogen reagieren. Jesus ist unser Vorbild und wir ALLE können von ihm lernen. Schau auf den Herrn. Segnungen sind immer da, auch wenn du sie nicht gerade fühlst. Wir finden Ruhe für unsere Seelen, wenn wir step by step beginnen die Kultur der Demut zu lernen. Sei christusbewusst und nicht selbstbewusst (stolz). Sei bewusst von Gott abhängig!

---

### Hochmut ist der Verlust der Demut!

---

Das Gegenteil von Demut ist Hochmut. Und Hochmut ist der Verlust der Demut! Mit Stolz versucht satan den Gläubigen. Hochmut war die erste Sünde – der erste Sünder war satan! Das Reich Gottes arbeitet und funktioniert durch Demut! Das Reich satans arbeitet und operiert immer durch die Sünde des Stolzes. Deswegen schreibt Paulus, als er die Voraussetzungen für den Dienst als Ältester der Gemeinde nennt:

*<sup>6</sup> kein Neubekehrter, damit er nicht aufgeblasen wird und in das Gericht des Teufels fällt. 1.Timotheus 3:6 (Sch2000)*

Da gibt es ein *Gericht des Teufels*, das Stolz heisst. Vor der ersten Sünde hiess satan Luzifer. Es war der Hochmut und die Überheblichkeit Luzifers, was seinen Fall verursachte. Weise Gemeindeleiter setzen nicht Neuzugänger (zu ihrem Schutz) in die wichtigsten Dienste der Gemeinde ein, *damit sie nicht aufgeblasen (hochmütig & stolz) werden und in das Gericht des teufels fallen.*

Hier spricht die Bibel von Luzifer:

*<sup>17</sup> **Dein Herz hat sich überhoben** wegen deiner Schönheit; du hast deine Weisheit um deines Glanzes willen verderbt. So habe ich dich auf die Erde geworfen und dich vor den Königen zum Schauspiel gemacht. Hesekiel 28:17 (Sch2000)*

Hochmut ist immer eine Versuchung satans. Und seine Nummer eins der Versuchung ist der Stolz! Stolz ist ein Teil unserer fleischlichen Natur. Darum kann man niemals von Stolz freigebetet werden oder davon freigesetzt werden. Wir Gläubige werden, solange wir auf dieser Erde leben, immer wieder in Versuchung geraten oder mit Hochmut konfrontiert. Wenn sich der Hochmut bei dir eingeschlichen hat, dann ist die Demütigung das göttliche Heilmittel. Zu Beginn haben wir in 1. Petrus 5:6 gelesen: **So demütigt euch** nun unter die gewaltige Hand Gottes, damit er euch erhöhe *zu seiner Zeit!* Denn wenn wir uns von Stolz freibeten könnten, hätte Gott nicht von *demütigt euch* gelehrt. **Wer sich demütigt, wird nicht gedemütigt!** Und falls du trotzdem mal gedemütigt wirst, belastet dich das gar nicht

so sehr. Stay humble – bescheiden bleiben ist ein Thema, das dich wirklich freisetzen kann von dir selbst. Eine demütige Person zu sein, hat nichts damit zu tun, vom Stolz befreit zu sein. Stolz ist immer da. Wir sollten ihn bloss erkennen und durch Demut ersetzen. Von Stolz kann man nicht befreit werden – das Heilmittel gegen Stolz heisst «STAY HUMBLE».

Jesus selbst ist *sanftmütig und von Herzen demütig*. Er war die Freundlichkeit und Menschenliebe und er dachte mehr an dich als an sich selbst. Am Kreuz, als er blutete und starb, dachte er an dich und mich. ..., *um der vor ihm liegenden Freude willen das Kreuz erduldet und dabei die Schande für nichts achtete...* (Hebräer 12:2). Um der vor ihm liegenden Freude willen war es, dass Jesus das schreckliche Kreuz erduldet, um zu sehen, wie du und ich erlöst würden. Einer für ALLE – was für eine Gnade, die sich zeigt in Freundlichkeit und Menschenliebe!

### Demut zieht Gnade an!

Menschen, die viel Gnade in ihrem Leben haben, wirken anziehend auf andere Personen. Demut zieht Gnade an. Nicht dass wir es suchen, sondern es geschieht automatisch. Jakobus weist uns den Weg der Demut:

<sup>6</sup> ***Er gibt aber grössere Gnade. Deshalb spricht er: »Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber gibt er Gnade. Jakobus 4:6 (ELB)***

Was für eine grossartige Bibelstelle. Jakobus weiss, wie gefährlich der Hochmut für unser zeitliches und ewiges Leben ist. *Er gibt aber grössere Gnade*. Jeder Gläubige, der sagt, ich brauche Jesus als meinen Retter, der demütigt sich. Gott kann uns unvergleichlich mehr geben als alles, was diese Welt zu bieten hat. Geben wir uns als Gemeinde der Demut hin. Das Wort *umso reicher* oder *desto grösser* (griech. meizon) kommt vom Wurzelwort "megas" (mega) und bedeutet viel mehr Gnade. *Er gibt aber mega Gnade* könnte man auch schreiben. Der demütige empfängt Mega-Gnade von Gott und sieht das Neue, das Gott schafft. Gnade kann angezogen werden oder Gnade kann auch versäumt werden: *«achtet darauf, dass nicht jemand die Gnade Gottes versäumt»* (Hebräer 12:15) Mehr Gnade kommt in dein Leben, wenn du auf Jesus schaut, indem du im Wort Gottes liest, deine Augen auf Ihn richtest, dem satan widerstehst. So erfährst du mehr Gnade, denn Gnade ist eine Person – Jesus. Mega-Gnade kommt von Demut!

### Demut hält dein Herz weich!

So spricht der Herr, der Gott Israels:

<sup>19</sup> ***weil dein Herz weich geworden ist und du dich vor dem Herrn gedemütigt hast, als du hörtest, was ich gegen diesen Ort und seine Einwohner geredet habe, dass sie zum Entsetzen und zum Fluch werden***

*sollen; und weil du deine Kleider zerrissen und vor mir geweint hast, so habe auch ich darauf gehört, spricht der Herr. 2. Könige 22:19 (Sch2000)*

Demut lässt unser Herz immer richtig sein. Es ist nicht kompliziert, denn wer sich demütigt, übt sich auch darin, sein eigenes Herz zu erweichen und weich zu erhalten. Dann kannst du gewiss sein, dass *deine Demut dein Schutz vor Verführung* ist und dein Herz dadurch erweicht bleibt, um dem Herrn schnell vertrauen und glauben zu können. König Josia hörte auf das, was Gott sagte und ordnete sich unter und das hat ihm ein weiches Herz gegeben und hat ihn erhöht. **So demütigt euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zu seiner Zeit!**

Der Lohn der Demut ist Wohlergehen:

*<sup>4</sup> Der Lohn der Demut und der Furcht des Herrn ist Reichtum, Ehre und Leben. Sprüche 22:4 (Sch2000)*

Ein demütiger Mensch ist ein Gläubiger mit sehr viel Gunst. Und er kann mit seinem Reichtum umgehen, indem er mehr den anderen bevorzugt als sich selbst. Ein weiches Herz ist ein weites und offenes Herz. Bewahren wir unser Herz, indem wir in die Schule Jesu gehen und es nähren. Amen.

### **Gedanken High Light**

*Es ist nicht das Hohe, das zählt, sondern das Niedrige!*

*Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken!*

Gehe in die Schule des Herrn und lerne Demut und Sanftmut.

Lerne von Jesus, demütig zu sein. Dann wird sich vieles in dir verändern.

Demütige dich und empfangen durch Glauben das Erbetene.

Wahre Demut bedeutet nicht weniger von sich zu denken, sondern *weniger an sich zu denken*.

Sei christusbewusst nicht selbstbewusst!

Demut ist das göttliche Heilmittel gegen Hochmut.

Wer sich demütigt, wird nicht gedemütigt!

Demut zieht Gnade an! Demut hält dein Herz weich!

Demut ist dein Schutz vor Verführung.

Mega Gnade kommt in dein Leben, wenn du auf Jesus schaust.

### **Gebet und persönliches Bekenntnis**

Wie kann ich dir jemals genug danken Herr, für das Opfer, das du gabst. Deine Liebe hast du geoffenbart, als du für meine Sünde starbst. Durch dein Blut hast du mich rein gemacht und der Weg zu Gott ist frei. Alles Alte ist Vergangenheit, ich bin von aller Schuld befreit. Dort am Kreuz, gab die Liebe alles hin. Durch das Kreuz kann ich deine Gnade seh'n. Du hast mich erlöst, der Tod ist besiegt. Nichts kann mich trennen von dir, weil du mich liebst. Oh, danke Jesus, danke Jesus. Du hast uns frei gemacht von aller Schuld. Der Weg ist frei in deine Gegenwart. Oh, der Weg ist frei. Wir tauchen ein in deine Nähe Jesus. Oh Herr, du hast alles vollbracht! Wir sind frei von Schuld, wir sind frei von Scham, frei von Krankheit. Alles muss fallen in deiner Gegenwart. Nichts kann mich trennen von dir, weil du mich liebst. Du hast mich erlöst. Der Tod ist besiegt. Oh, danke Jesus, danke Jesus. Oh, danke Jesus!